

Kirchseeon dominiert weiter die Liga

Kirchseeon – Der TSV Waldtrudering II hatte Beton angepöppelt, doch die Kicker von Kreisklassenprimus ATSV Kirchseeon zeigten, dass sie auch mit dem Vorschlaghammer umzugehen wissen: Nach harter Arbeit landeten sie ei-

nen 3:1-Sieg in der Fremde und bauten ihren Vorsprung auf Verfolger SV Heimstetten II auf 14 Punkte aus.

Der ATSV tat sich alles andere als leicht, die Elf um Coach Petar Jokic brauchte schon einen Elfmeter, um in

Front zu gehen – Goalgetter Slaven Jokic verwandelte sicher in die linke Ecke zum 1:0. Dabei blieb es auch in Halbzeit eins, erst in der zweiten Hälfte wurde das Spiel attraktiver. Benedikt Sperl, der Kirchseeons Tor-

wart Robert Strobl überlistete, glich gleich nach Wiederanpfiff überraschend aus, sodass sich ein munteres Spiel entwickelte. Der ATSV kam nun zu guten Gelegenheiten – doch Adrian Mucha traf vorerst nicht. Erst Michael Wöh-

ry brachte Kirchseeon abermals in Front, sein Kopfball nach einem schönen Freistoß aus dem Halbfeld war unhaltbar (65.). Den Schlusspunkt setzte schließlich Mucha, nach schöner Vorarbeit von Slaven Jokic vollendete er

zum 3:1-Sieg (89.).

ATSV Kirchseeon: Strobl, T. Zaegel, Martner, P. Jokic, S. Jokic, Kornherr, Hahne, Mazure, Wöhry, Hermer, Mucha. Eingewechselt wurden: Caran, Bierwirth, Maric.

TSV Waldtrudering II: Gerstner, S. Sperl, B. Sperl, Schwab, Roth, Sigl, Anderl, Heide- mann, Lipinski, Thümmel, Hecht. Eingewechselt wurden: Haberl, Dendorfer.